



ZERTIFIKAT

**Diakonie Westmecklenburg-Schwerin gGmbH
Evangelische Pflegeschule Schwerin
Höhere Berufsfachschule/
staatlich anerkannte Ersatzschule
Retgendorfer Straße 4
19067 Leezen OT Rampe^[1]**

Zugelassener Träger
nach dem Recht der Arbeitsförderung
§ 178 SGB III i. V. m. der AZAV.

Zugelassen durch

Kiwa ZERTPUNKT GmbH^[3]

von der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS)
akkreditierte Zertifizierungsstelle.^[4]

Dieses Zertifikat ist nur mit der zugehörigen
Anlage^[5] gültig. (Anlage^[5] 1)

Zertifikat Registrier-Nr.: A80701^[21]

Dieses Zertifikat ist gültig: 05.08.2024 – 04.08.2029^[20]

Kiwa ZERTPUNKT DAkKS-Registrier-Nr.: D-ZE-16040-01-00

Bad Oldesloe^[23], 05.08.2024^[24]

Leitung Fachkundige Stelle^[25] ^[26]



Kiwa ZERTPUNKT GmbH

Kurparkallee 1 * 23843 Bad Oldesloe

Fon: 04531 88099-0 * **Fax:** 04531 88099-32

ZERTPUNKT

ZERTIFIKAT

Zertifiziert nach AZAV



Trägerzulassung



Anlage ^[5] 1 zum Trägerzertifikat gemäß AZAV
Registrier-Nr.: A80701 ^[21]
Diakonie Westmecklenburg-Schwerin gGmbH
Evangelische Pflegeschule Schwerin
Höhere Berufsfachschule/
staatlich anerkannte Ersatzschule ^[1]



Das Zertifikat ist gültig für nachfolgend gelistete Unternehmenseinheiten:

Standort ^[19]	Straße	PLZ	Ort	Fachbereich (siehe Legende)
Diakonie Westmecklenburg-Schwerin gGmbH Evangelische Pflegeschule Schwerin Höhere Berufsfachschule/ staatlich anerkannte Ersatzschule	Alexandrinestraße 19-20	19055	Schwerin	4

Legende

FB 1 = Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung nach § 45 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 5 des SGB III

FB 2 = ausschließlich erfolgsbezogen vergütete Arbeitsvermittlung in versicherungspflichtige Beschäftigung
nach § 45 Absatz 4 Satz 3 Nummer 2 des SGB III

FB 3 = Maßnahmen der Berufswahl und Berufsausbildung nach dem Dritten Abschnitt des Dritten Kapitels des SGB III

FB 4 = Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach dem Vierten Abschnitt des Dritten Kapitels des SGB III

FB 5 = Transferleistungen nach den §§ 110 und 111 des SGB III

FB 6 = Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben nach dem Siebten Abschnitt des Dritten Kapitels des SGB III